

Nadine Grams

Humor in Lerngruppen. Der Einfluss auf die effektive Lernzeitnutzung

Masterarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © GRIN Verlag
ISBN: 9783346766205

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/1245475>

Nadine Grams

Humor in Lerngruppen. Der Einfluss auf die effektive Lernzeitnutzung

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

MASTERARBEIT

Der Einfluss von Humor in Lerngruppen auf die effektive Lernzeitnutzung

vorgelegt von
Nadine Grams

Fakultät: Erziehungswissenschaft

Fachbereich: Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen (EW 3)

Studiengang: Lehramt an beruflichen Schulen

Abgabe: Hamburg, 28. Juli 2021

Vorwort

Über Humor zu schreiben ist nicht so lustig, wie es klingt. Humor ist ein alltägliches Phänomen, welches in unterschiedlichsten Formen und bei verschiedensten Gelegenheiten vorkommt. Es stellt ein außerordentlich komplexes Konstrukt dar und die Humorforschung ist eine ernstzunehmende Wissenschaft. Aber obwohl mir das Lachen an der einen oder anderen Stelle vergangen ist, hat mir die Arbeit Spaß gemacht, denn das Thema Humor ist nicht nur sehr komplex, sondern auch ziemlich interessant. Zur Einstimmung wird mit einem kleinen Test begonnen. Fragen Sie sich mal: Was wissen Sie noch von einem Vortrag, den Sie vor einem Jahr gehört haben? Was von einem Bericht den Sie gelesen haben? Was von Ihrer liebsten Lehrperson in der Schulzeit? Was bleibt wirklich hängen? Richtig: wenig Fakten, aber viel Stimmung und Motivation.

Zusammenfassung

In der beruflichen Bildung trägt Humor unter bestimmten Bedingungen in Gruppenarbeitsphasen zu einem lernförderlichen Klima bei. Forschungen konnten belegen, dass Humor in Gruppen einige positive Funktionen hervorbringen kann, jedoch kann hier kein genereller Effekt von Humor auf besseren Lernerfolg nachgewiesen werden. Die vorliegende Arbeit leistet einen Beitrag, das bislang noch sehr junge Forschungsgebiet des Humors in der Pädagogik weiterzuentwickeln, seine Relevanz für die berufliche Bildung herauszuarbeiten sowie Strukturen zu verdeutlichen, durch die diese Erkenntnisse für den Lernerfolg fruchtbar gemacht werden können. In der einschlägigen Literatur wurde bislang kein konkret positiver Zusammenhang von Humor und effektiver Lernzeit nachgewiesen. Die vorliegende Arbeit greift diesen Zusammenhang im beruflichen Unterricht auf und untersucht Humor in seinen unterschiedlichsten Facetten zwischen Schülerinnen und Schülern während Gruppenarbeiten. Die auftretenden Humorstile wurden mithilfe des Kodiermanuals „Humor“ und der Software „Interact“ kodiert, gezählt und mit IBM „SPSS Statistics“ ausgewertet. Im Anschluss wurden die Daten zur Lernzeitnutzung herangezogen, um einen Zusammenhang von Humor und effektiver Lernzeit herstellen zu können. Die deskriptive und statistische Auswertung kommt zu dem Schluss, dass Humor einen negativen Einfluss auf die effektive Lernzeit hat. Im Rahmen der Untersuchung zeigte sich, dass Schülerinnen und Schüler sowohl positiven als auch negativen Humor in Gruppenarbeiten anwenden. Bei der Unterteilung in positiven Humor konnte der negative Effekt ebenfalls bestätigt werden. Betrachtet man hingegen den negativen Humor, so zeigt sich eine ähnliche Tendenz, allerdings nicht in einem signifikanten Maße. Zusätzlich wurden die verschiedenen Gruppengrößen betrachtet. Auch hier konnten signifikante Ergebnisse festgestellt werden. Die Vier-Personen-Gruppen wiesen das größte Humoraufkommen vor und gleichzeitig die geringste effektive Lernzeit. Zusätzlich wurden die Gruppenaufteilungen daraufhin untersucht, ob sie sich generell unterscheiden im Hinblick auf die Nutzung von Humor. Auch hier sind signifikante Zusammenhänge identifizierbar. Letztlich zeigte die Unterteilung in homogen männlich und gemischten Gruppen, dass es geschlechterspezifisch unterschiedliche Effekte von Humor gibt. So konnten bei den homogen männlichen Gruppen deutlich mehr Humor-Events gezählt werden und es war vor allem die Nutzung des positiven Humors erkennbar.

Abstract

Under certain conditions humour may contribute to a climate conducive to learning in group work settings in vocational education. Research has shown that humour in groups can have some positive functions, but no general effect of humour on greater learning success can be proven. The present study contributes to further developing the still very young field of research on humour in pedagogy, to elaborating its relevance for vocational education and training and to clarifying structures through which these findings can be made fruitful for learning success. In the relevant literature, no concrete positive connection between humour and effective learning time has been proven so far. The present study takes up this connection in vocational teaching and examines humour in its various facets between students during group work. The occurring humour styles were coded with the help of the coding manual "Humor" and the software "Interact", counted and analysed with IBM "SPSS Statistics". Subsequently, the data on learning time use was used to establish a connection between humour and effective learning time. The descriptive and statistical evaluation came to the conclusion that humour has a negative influence on effective learning time. Within the framework of the study, it was found that students use both positive and negative humour in group work. When subdivided into positive humour, the negative effect could also be confirmed. If, on the other hand, negative humour was considered, a similar tendency was found, but not to a significant degree. In addition, the different group sizes were considered. Significant results were also found here. The four-person groups showed the greatest amount of humour and at the same time the least effective learning time. In addition, the groups were examined to see whether they differed in general regarding the use of humour. Significant correlations can be identified here as well. Finally, the division into homogeneously male and mixed groups showed that there are gender-specific different effects of humour. Thus, significantly more humour events could be counted in the homogeneously male groups, and it was shown that, in comparison, both positive and negative humour were used more frequently.

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	II
ZUSAMMENFASSUNG	III
ABSTRACT	IV
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	VIII
ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	IX
TABELLENVERZEICHNIS	XI
1 EINLEITUNG	1
1.1 Ziel der Arbeit.....	2
1.2 Forschungsfrage.....	3
1.3 Aufbau der Arbeit.....	3
2 THEORETISCHER HINTERGRUND	4
2.1 Etymologie und Historie des Begriffs Humor	4
2.2 Definitionen von Humor	5
2.3 Humorreaktionen.....	6
2.4 Funktionen des Humors.....	8
2.4.1 Soziale Funktionen und Wirkungen des Humors.....	8
2.4.2 Psychologische Funktionen und Wirkungen des Humors	9
2.4.3 Physiologische Funktionen.....	11
2.4.4 Negative Auswirkungen von Humor.....	12
2.5 Humor und seine Bedeutung für die soziale Kommunikation	13
2.6 Humor und Unterricht.....	14
2.6.1 Humor und Lernprozesse.....	16
2.6.2 Humor und Kooperatives Lernen.....	18
2.7 Humorarten.....	19
2.8 Humorstile.....	21
2.8.1 Witz	21
2.8.2 Witzige Bemerkung.....	22
2.8.3 Ironie.....	22
2.8.4 Übertreibung	23

2.8.5 Wortspiel.....	23
2.8.6 Albernheit und positive Parodie.....	24
2.8.7 Sarkasmus	24
2.8.8 Zynismus.....	24
2.8.9 Schwarzer Humor.....	25
2.8.10 Negative Parodie und Imitation	25
2.8.11 Sexuelle Witzeleien	26
2.9 Lernzeitnutzung	26
2.10 Aktueller Forschungsstand	27
2.10.1 Humorforschung und Organisation	28
2.10.2 Humorforschung und Geschlecht	29
2.10.3. Humorforschung und Lernerfolg	32
2.10.3.1 Voraussetzungen des Humor für den indirekten Lernerfolg.....	33
2.10.3.2 Voraussetzungen des Humor für den direkten Lernerfolg.....	36
3 METHODISCHES VORGEHEN	37
3.1 Forschungsmethode und Forschungsinstrument.....	37
3.2 Methodik der Beobachtung mittels multimodaler Videoanalyse	38
3.3 Bestimmung des Videomaterials	40
3.4 Beschreibung des Kodiermanuals „Humor“.....	41
3.5 Beschreibung des Kodiermanuals „Lernzeitnutzung“	41
3.6 Gütekriterien.....	43
3.7 Vorgehen der Datenauswertung.....	44
4 UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE	46
4.1 Hypothesenformulierung	46
4.1.1 Hypothese 1 (A-C): Genereller Humor-Effekt	46
4.1.2 Hypothese 2 (A-B): Humor-Anzahl und Gruppengröße	47
4.1.3 Hypothese 3: Humor-Effekt und Geschlecht.....	47
4.2 Deskriptive Statistik und Inferenzstatistik.....	48
4.2.1 Prüfung Hypothese 1A Genereller Humor-Effekt	49
4.2.2 Prüfung Hypothese 1B	51
4.2.3 Prüfung Hypothese 1C	53
4.2.4 Prüfung Hypothese 2A – Humor und Gruppengröße.....	56
4.2.5 Prüfung Hypothese 2B	60
4.2.6 Prüfung Hypothese 3 – Humor und Geschlecht.....	62

5 DISKUSSION.....	66
5.1 Beantwortung der Forschungsfrage.....	66
5.2 Kritische Würdigung und Implikationen.....	69
6 FAZIT UND AUSBLICK	72
QUELLEN	75
ANHANG A: KODIERMANUAL „HUMOR“ 2021.....	I
ANHANG B: KODIERMANUAL „LERNZEITNUTZUNG“ 2020	II
ANHANG C: ERGÄNZUNG LERNZEITNUTZUNG 2020	III
ANHANG D: ROHDATENTABELLE.....	IV
ANHANG E: STATISTISCHE AUSWERTUNGEN	V